Zeitschrift: Fotointern : digital imaging

Herausgeber: Urs Tillmanns

Band: 9 (2002)

Heft: 9

Artikel: Neue verstellbare Fachkamera : für den Digitaleinsatz optimiert

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-979683

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

sinar p3 Neue verstellbare Fachkamera für den Digitaleinsatz optimiert

In den 54 Jahren, seit Sinar besteht, hat die digitale Aufnahmetechnik die Fotografie revolutioniert. Waren während fünf Jahrzehnten Fachkameras in den Formaten 4x5", 13x18 und 20x25 cm Kern des Geschäftes, sind heute Rückteile mit kleinen Sensorflächen in die erste Reihe getreten. Die Zeit, die Arbeitsweise der Fotografen und damit ihre Bedürfnisse haben sich verändert, und Sinar hat ihr Produktesortiment der veränderten Marktsituation laufend angepasst.

Dennoch haben sich die kreativen und physikalischen Grundsätze der Fotografie nicht verändert. Dazu gehören in der Fachfotografie vor allem die Möglichkeiten, mit verstellbarer Schärfenebene und optischer Perspektivenkorrektur gezielte Bildresultate erreichen zu können.



Goldkontakte im Kupplungsrahmen gegen Kabelsalat.

Die kleine Versuchung

Im Gegensatz zu Arca und Linhof hat Sinar der Versuchung, eine Rollfilm-Fachkamera herauszubringen, bisher widerstehen können, nicht zuletzt deshalb, weil die Multiformat-Rollfilmkassette von Sinar, bei der sich das Format selbst bei eingelegtem Film jederzeit verändern lässt, an jeder 4x5" Fachkamera verwendet werden kann. Im angebrochenen Digitalzeitalter sind nun auch andere Produkte gefragt.

Vier Monate vor der photokina überrascht Sinar mit einer neuen Fachkamera, der p3. Sie beruht auf dem bisherigen p-Prinzip und ist für kleinere Formate und die Verwendung von Digitalbacks konzipiert. Die Technik und praktischen Vorzüge der «Baby-Sinar» sind hier beschrieben.



Carl-Jürg Koch zeigt Fotointern die erste Sinar p3. Die kleine Fachkamera bietet die gleichen Verstellmöglichkeiten wie die p2.

«Die neue Sinar p3 ist für den Digitalfotografen vor allem preislich interessant» erklärt Carl-Jürg Koch, Mitglied der Geschäftsleitung der Sinar AG, «weil damit die Sinarcam eingespart werden kann. Als wichtigster Praxisvorteil ist die Verstellung der Fachkamera zu erwähnen, mit der die Lage der Schärfenebene und die Perspektive exakt kontrolliert werden kann. Zudem ist das Sortiment der Digitalobjektive mit den integrierten

Magnetverschlüssen ideal auf die Grössenverhältnisse der Sinar p3 abgestimmt. Die p3 integriert sich übrigens voll in das Sinar-System. Auch der Macroscan ist an die neue Kamera ansetzbar.»

Bei der neuen Sinar p3 Fachgreift Sinar auf kamera Bewährtes zurück: Der Gelenkblock der Sinar p2 wurde übernommen und geringfügig für die p3 modifiziert, weil sich die Fotografen deren Handhabung gewohnt sind,

und weil für die sichere, präzise und selbsthemmende Verstellung diese aufwändige und bewährte Mechanik kaum zu übertreffen ist. Eine Miniaturisierung dieser Teile oder eine kleinere Konstruktion hätte zwangsläufig zu einer Einbusse an Präzision und zu höherem Verschleiss, eventuell sogar auf den gänzlichen Verzicht der komfortablen Selbsthemmung geführt. Zudem wäre die Bedienung und die Griffigkeit der Einstellräder in kleiner Dimension kaum besser geworden.

Hingegen präsentieren sich die Einstelldrehknöpfe der beiden Gelenkblöcke der p3 hell eloxiert, während sonst die Kamerateile in mattem schwarz gehalten sind.

Völlig neu konstruiert sind die Kupplungsrahmen, mit denen sich die Aufnahmefläche der Sinarback Digitalrückteile op-



Trendig: die Einstellknöpfe der p3 sind hell eloxiert.

timal neigen und schwenken lassen. Sie sind rund 30 Prozent kleiner als die Kupplungsrahmen einer 4x5"-Kamera und zeichnen sich durch ein modisches Design aus, das sich deutlich vom Stil der p2 unterscheidet.

Die Kupplungsrahmen der p3 sind beidseitig mit neu entwickelten Verriegelungen versehen, die per Fingerdruck ein einfaches und schnelles Wechseln von Objektiv, Balgen oder Digitalrückteil erlauben.

Bewusst sind sie etwas schwergängig gestaltet, damit ein versehentliches Betätigen ausgeschlossen wird. Zudem verhindert eine zusätzliche Sicherung das Herausfallen von Objektiv, Balgen oder Digitalrückteil.

Schwenkprinzip der p2

Die torkelfreie Kamera mit der bewährten Segmentschwenkung und asymmetrischer Schwenkachsenlage ermöglicht eine einfache und exakte Einstellung der Schärfenebenen. Besonders bei digitalen störenden Kabel an der Kamera auf ein Minimum reduziert sind. In Verbindung mit einem Notebook ist die Sinar p3 auch bestens mobil einsetzbar.

Sinar MV, elektronischer Zwischenlinsenverschluss

Mit der Sinaron Digital Reihe bietet Sinar eine umfangreiche Palette von Objektiven mit integriertem elektronischem Verschluss an, die optimal auf die Auflösung der High-End CCD-Sensoren abgestimmt sind. Auf einer Objektivplatte mit 100 mm Seitenlänge wird

direkt mit der Aufnahmesoftware Sinar CaptureShop oder Sinar Cyber. Dank der kurzen Belichtungszeiten bieten sich diese Objektive auch ideal für Aussenaufnahmen an.

Praktisches Zubehör

Die neue Sinar p3 Fachkamera ist in den Verstellwegen und Distanzen auf den Einsatz mit den Sinarback Digitalrückteilen optimiert. Die asymmetrischen Schwenkachsen sind im Livebild der Aufnahme-Software Sinar CaptureShop einblendbar, was eine einfache

fen an die p3 angeschlossen werden können. Das gilt sowohl für den Einsatz von Sinar Digitalbackadaptern sowie dem Sinar Macroscan für eine Vervielfachung der Auflösung (bis 144 Millionen Pixel) und eine grössere digitale Aufnahmefläche (bis 6x6 cm) als auch für den Einsatz der Sinar p3 in der chemischen Fotografie mit Rollfilmkassetten und Planfilm bis 4x5".

Mit der Sinar p3 hat Sinar ihr Kamerasystem um wesentliche Einheit erweitert,



Selbsthemmende Präzisionsmechanik im Gelenkblock der p3.

die neben der Kosteneinsparung den vollen Verstellkomfort für Fachaufnahmen gewährleistet. Die Lage der Schärfenebene und die Kontrolle der Perspektive sind zwei sehr wichtige kreative Elemente in der Fachfotografie, die bisher in der Digitalfotografie durch die miniaturisierten Verhältnisse oft vernachlässigt wurden. Die neue Sinar p3 ergänzt in dieser Hinsicht das Sinar-System wesentlich, in einer Präzision, die ursprünglich für ein 20x25 cm grosses Bild konzipiert wurde und für die heute übliche Chipgrösse eine kaum zu übertreffende Genauigkeit und Stabilität bietet.



Sichere Verriegelungen an den Kupplungsrahmen.

Sachaufnahmen mit hohem Präzisionsbedarf ist diese Arbeitserleichterung von Bedeutung.

Die voneinander unabhängigen Verstellmöglichkeiten der Bild- und Objektivstandarte (vertikale und horizontale Verschiebung sowie Schwenkung und Neigung) vermitteln Fotografen dem grosse gestalterische Freiheit. Die von der Sinar p2 her bekannte Zweipunktfokussierung sowie die asymmetrischen Schwenkachsen ermöglichen auf einfache Weise einen perfekten Schärfeausgleich, ob die Kamera analog oder digital eingesetzt wird.

Mit der Sinar p3 werden sämtliche Schnittstellen inkl. Blitzsynchronisation und Stromversorgungen der Kamera und des Sinarbacks in einem Kabel vom Rechner zur Kamera zusammengefasst. Sie verfügt über eine integrierte Verdrahtung, die das Rückteil und den Verschluss direkt miteinander verbindet, so dass die



Die neue Sinar p3 greift auf die bewährten Gelenkblöcke der p2 zurück. Sie ist dadurch äusserst stabil und ideal für Digitalrückteile.

das Sinaron Digital Objektiv mit integriertem elektronisch gesteuertem Zwischenlinsenverschluss montiert. Dieser ermöglicht Verschlusszeiten von bis zu 1/125 Sekunde und erschütterungsfreie Aufnahmen, wie sie für Multishot mit perfekten Farben (4-Shot) oder höchster Detailauflösung wichtig (16-Shot) sind. Gesteuert wird der elektroni-Zwischenlinsenverschluss nicht über ein separa-Steuergerät, sondern und pixelgenaue Einstellung der Schärfenebene erlaubt. Zusätzlich ist eine in der Grösse und den Verstellwegen angeglichene Hilfsstandarte für Balgenverlängerung oder den Einsatz eines Balgens als Kompendium erhältlich.

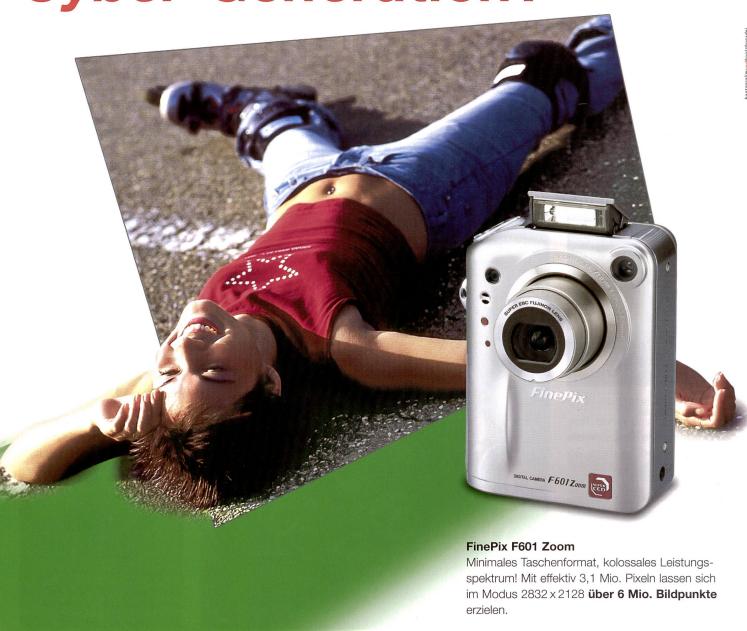
Die Sinar p3 ist im modularen Sinar System voll integriert. Das bedeutet, dass auch der 4x5" Kupplungsrahmen und die digitalen Zubehöre der Sinar p2 mit einem konischen Balgen mit wenigen Handgrif-

sinar owners'

Kundenzeitschrift für den «Sinar Owners' Club»

Sinar-Besitzer können dem «Sinar Owners' Club» beitreten und erhalten neben der Clubzeitschrift verschiedene Vergünstigungen. Infos: Sinar AG, 8245 Feuerthalen, Tel. 052 647 07 07, sinar@sinar.ch

Hörst du die Wünsche der Cyber-Generation?





Attraktiv für engagierte Fotografen sind das optische **3-fach**-Super-EBC-Fujinon Zoom-Objektiv sowie diverse Programmautomatiken.

Dank der ultrahohen Lichtempfindlichkeit von **ISO 1600** (im Modus 1280 x 960) bringen selbst Aufnahmen ohne Blitz bei schwierigsten Lichtverhältnissen oder Action-Shots von bewegten

Motiven herausragende Resultate.

Dazu kommen hyperschnelle **Verarbeitungsgeschwindigkeiten** und raffiniert ausgebaute **Multimediafunktionen.**

Insgesamt ein visionäres High-Tech-Gerät, das keine Wünsche offen lässt ...